



## Success Story: GKL Marketing-Marktforschung Systemdesign und -erweiterung

### Überblick

Die GKL Marketing-Marktforschung GmbH & Co. KG aus Berlin betreibt seit mehr als fünfzehn Jahren Preismarktforschung und Auftragsdatenverarbeitung im Bereich des deutschen Lebensmitteleinzelhandels (LEH).

Mittels eigens entwickelter, spezieller Datenbanksysteme werden eingehende Daten aus der computergestützten Datenerhebung von über 100 mobilen Erfassungscomputern eingespeist, verifiziert, korrigiert und den Kunden bereitgestellt. Weiterhin können verschiedene Analysen zur aktuellen und historischen Preisentwicklung über große Datenbestände in Echtzeit durchgeführt werden. Im Rahmen der Auftragsdatenverarbeitung wird GKL vor allem auf dem Gebiet der Stammdatenverarbeitung von Einzelhandelsartikeln sowie im Bereich der systematischen DV-basierten Artikel-Optimierung auf Gesamt- und Teilsortimentsebene tätig.

All diese Auswertungen erfordern ein sehr hohes Performance-Niveau sowohl auf Server- als auch auf Workstation-Ebene.

### Spezielle Anforderungen an die Hardware

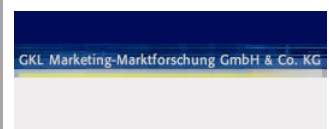
Die besondere Anforderung an diese Server-Architektur war bei GKL zum einen, dass auf den neuen Servern nicht nur virtuelle Server-Installationen, sondern auch virtualisierte Hochleistungs-Workstations laufen sollten.

Serverseitig sollte eine softwaremäßig veraltete Datenbank-Lösung auf Basis von Access und SQL-Server durch einen Sprung in der Hardware-Performance wieder betriebsfähig gemacht werden. Damit waren sowohl an die Speicherkapazität als auch an die System-Bandbreite Anforderungen gestellt, die mit herkömmlichen Servern des Entry-Levels nicht erreicht werden konnten.

Das heißt im konkreten Fall, dass die Server andere Eigenschaften aufweisen mussten als im normalen Webhosting-Umfeld.

### Die Lösung

Die GKL Marketing-Marktforschung verfügt zwar selbst über qualifizierte Mitarbeiter mit sehr gutem IT-Know-how, griff aber im Rahmen der Architektur-Neugestaltung immer wieder gern auf das profunde Wissen der ISP-Mitarbeiter zurück, holte sich Anregungen und hörte auf deren professionellen Rat.



#### Das Unternehmen

1993: Gründung

#### Leistungsfelder

- Allgemeine Marktforschung
  - Kunden-, Image-, Verbraucher- und Mitarbeiterbefragungen
  - Testmarkt
  - Mystery Shopping
  - Kundenlaufstudien
- Preismarktforschung
  - Preismarktforschung online / offline
  - Bedarfsanalysen
  - Preiserhebungen
  - Sonderformen
- Marketing-Beratung
  - Erstellung von Business-Plänen
  - Marketing- und Marktforschungskonzeption
  - Vertriebskonzeption
  - Logistikkonzeption

#### Branche

Deutscher Lebensmitteleinzelhandel

[www.gkl.de](http://www.gkl.de)

#### Anforderungen

Hochverfügbares System zur Servervirtualisierung, hohe Performance und Skalierbarkeit, max. System-Bandbreite und I/O-Eigenschaften



## ..... weiter: **Die Lösung**

Cronon empfahl GKL eine modulare Konfiguration mit zwei Servern Sun Fire X4600 M2 mit einer intern modularen Blade-Architektur, bei der die CPU-Sockel und die DRAM-Slots bis auf 8 Sockel und entsprechend auf 8 x 8 DRAM-Module ausgebaut werden können. D.h. jeder Server kann auf bis zu 8 Prozessoren und 512 GB RAM erweitert werden. Die beiden Server wurden mit redundant ausgelegten und skalierbaren SAS-Storage verschaltet (je Host und Storage-System 6 Leitungen).

Im Rahmen der beschriebenen Installation betreibt GKL virtualisiert sechs Windows 64 Bit Hochleistungs-Server, zwei Linux-Server sowie zehn x64 High Performance Workstations unter Windows 7 und VMware ESX.

Beim Aufbau des Hardware-Systems unterstützte die Cronon AG das Projekt vor allem mit Hardware-Know-how auf Midrange-Level und beriet GKL in Fragen der Gestaltung der grundlegenden SAN-Architektur sowie bei der Auswahl einzusetzender Teilkomponenten sowie deren Dimensionierung.

Auf diese Weise entstand bei GKL eine leistungsfähige und sehr professionelle Server-Architektur, die sich im weiteren Nutzungsprofil durch Virtualisierung, Hochverfügbarkeit und SAN-Basierung auszeichnet.

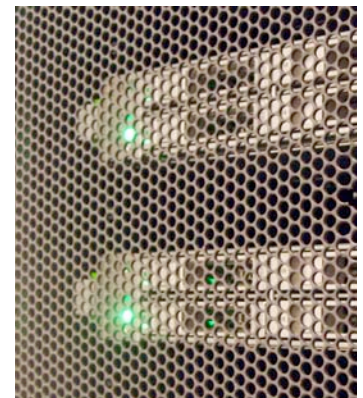
Damit konnten nicht nur die im Jahr 2009 im Rahmen der ersten Errichtung fokussierten Probleme gelöst werden, sondern im Verlauf des Jahres 2010 zeigte sich vielmehr, dass die nun verfügbaren IT-Ressourcen zu einem weiteren und eigenständigen Treiber der geschäftlichen Entwicklung wurden.

Zur Gewährleistung einer adäquaten Internet-Anbindung der GKL Webserver und aus Gründen der Backup-Verfügbarkeit wurde im TÜV-zertifizierten Cronon-ISP-Rechenzentrum ein zusätzliches, ebenfalls redundantes, virtualisiertes und hochverfügbares System eingerichtet.

### **„Wir sind sehr zufrieden mit dem Abschluss des Projekts!“**

Robert Gallinat, IT-Projektverantwortlicher bei GKL, beurteilt die Zusammenarbeit mit Cronon und ihre Ergebnisse wie folgt:

"Die Cronon AG hat GKL bei der Migration von einer Small Business IT zu einer hochverfügbaren und virtualisierten IT nahe dem Midrange-Level entscheidend geholfen. Ohne Cronon wäre dieser Übergang ungleich langwieriger und teurer gewesen und wäre unter Umständen so gar nicht zustande gekommen. Cronon war in der Phase der Planung und des Aufbaus der neuen virtualisierten Server-Landschaft ein unersetzbarer Partner. Auch in der folgenden Phase der Betriebsoptimierung und diverser Hardware-Upgrades des Systems war Cronon als betreuender Dienstleister eine unschätzbare Hilfe."



mehr über die Cronon AG auf [www.cronon.net](http://www.cronon.net)

Systeme
Hardware
- 2 Sun Fire X4600 M2, je 8 Sockel
- 2 Sun StorageTek 2530 Arrays
- VMware ESX
Virtualisierte Systeme
- 6 Windows-64-Bit-Hochleistungsserver
- 2 Linux-Server
- 10 High Performance Workstations unter Windows 7

Unsere Leistungen richten sich ausschließlich an Firmenkunden